

Weihnachtsbaumverbrennen in Lübs

Je mehr zur Tradition wird auch in Lübs das Verbrennen der Weihnachtsbäume Anfang Januar. Bei frühlingshaften Temperaturen nutzten am 08.01.2011 einige Einwohner der Gemeinde die Gelegenheit, das Weihnachtsfest hinter sich zu lassen. Auf dem Würfelbecher- Grill lagen die Bratwürste. Es roch noch ein wenig wie Weihnachten. Glühwein und andere Warmmacher wurden gereicht – so wie neulich zur Lübser Mühlenweihnacht. Im Mittelpunkt stand jedoch nicht Knecht Ruprecht mit seinem Gabensack sondern die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Lübs.

Das Feuerholz war kräftig durchgeweicht. Doch kein Problem für die junge Löschtruppe. „Feuer ist unser Element“, war zu hören. Wenig später gingen dann auch die ausgedienten Bäume in Flammen auf. Und was waren das für prächtige Bäume! Nun gut, der eine oder andere hatte wohl schon zwei Weihnachtsfeste hinter sich. Aber das ist reine Spekulation. Da auch einige Bäume naß waren entstanden immer wieder riesige Rauchschwaden. Gut so, denn dadurch wurden noch mehr Gäste angelockt. Und so wünschte man sich beim gemütlichen Beieinander ein gutes und gesundes Neues Jahr.



Erlebnisse aus der Silvesternacht wurden ausgetauscht. Natürlich machten auch schon Pläne für die nächsten Feierlichkeiten die Runde. Das Osterfeuer steht ja quasi schon vor der Tür.

Naja, kommen wir erst mal gut durch den Winter...

Thomas Blechschmidt (Dorfclub Lübs)